

Hittisau glich einem Bienenschwarm

Bei schönstem Wetter fand am Staatsfeiertag der Wäldermarkt 2024 statt.

HITTISAU Ein Wäldermarkt in Hittisau bei besten Bedingungen und herrlichem Wetter – dass es so etwas überhaupt gibt, daran hatte schon fast niemand mehr geglaubt.

Das war auch der Grund dafür, dass die Organisatoren von Vielfalt Handel nach Rücksprache mit der Gemeinde neben der „Gute-Wetter-Variante“ auch eine komplette „Schlecht-Wetter-Variante“ durchgeplant und vororganisiert hatten.

Alles nach Plan

Doch dann kam alles anders: An einem wunderschönen Maimorgen stellte der Musikverein in kürzester Zeit 70 Stände am Dorfplatz und auf der Marktstraße auf. Um 8 Uhr war alles schon bereit und die Aussteller konnten ihre Waren und Produkte bis zum Marktstart um 10 Uhr in aller Ruhe herrichten. Auch für die Diensthabenden der Feuerwehr war dank des schönen Wetters der Park-



platz- und Verkehrsdienst einfacher. „Die von uns erstmalig organisierte und finanzierte Möglichkeit, mit den öffentlichen Bussen kostenlos zum Wäldermarkt anzureisen, wurde rege in Anspruch genommen, ist aber noch ausbaufähig“, sagt Christina Fetz-Eberle, Obfrau vom Verein Vielfalt Handel Hittisau.

Innerhalb kürzester Zeit glich das Dorfzentrum von Hittisau einem geschäftigen Bienenschwarm. Die Besucher waren in Einkaufslaune und die Aussteller konnten ihre Waren rasch an den Mann und besonders an die Frau bringen.

Musikschule feierte

Auch der zweite wichtige Aspekt des Wäldermarktes, mit einem Sonderthema den Besuchern Information, Unterhaltung und verschiedenen Gruppen Präsentationsmöglichkeiten zu bieten, ging voll auf. In diesem Jahr hieß das Motto „So klingt's bi üs“: Die

Musikschule Bregenzerwald feierte auf dem Wäldermarkt ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum – für sie eine schöne Präsentationsmöglichkeit und für die Besucher eine wertvolle Bereicherung des Programms. Drei Konzerte im Ritter-von-Bergmann-Saal und eine Vielzahl von Auftritten von Kleingruppen auf den „Spielböcken“ entlang der Marktstraße wurden von den Besuchern begeistert beklatscht. „Stellvertretend für alle Musikschüler, deren Eltern und Unterstützer, den Musiklehrern und Mitorganisatoren bedanken wir uns für den Beitrag und die unkomplizierte Zusammenarbeit beim Direktor der Musikschule Anton Meusburger“, betont Josef Maurer von Vielfalt Handel.

Großes Engagement

Bedanken möchten sich die Verantwortlichen von Vielfalt Handel auch bei allen Mithelfern und Unterstützern, ohne die solch eine Groß-

veranstaltung nicht möglich wäre. Allen voran bei den Mitarbeitern der Gemeinde, dem Musikverein, der Feuerwehr, Chorgemeinschaft, dem Familienverband und den Bäuerinnen für die Mithilfe und die Bewirtung, den Anrainern und allen betroffenen Bürgern für ihr großzügiges Verständnis.

